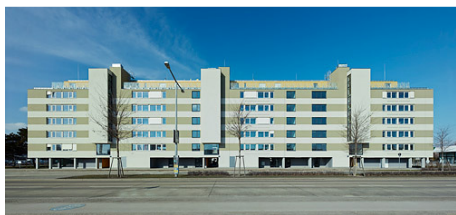


Österreichs erstes siebengeschossiges Wohnhaus in Holzbauweise fertig gestellt



Die Wohnhausanlage Wagramer Straße 151-155, 1220 Wien wurde vor Kurzem an die Mieter übergeben.

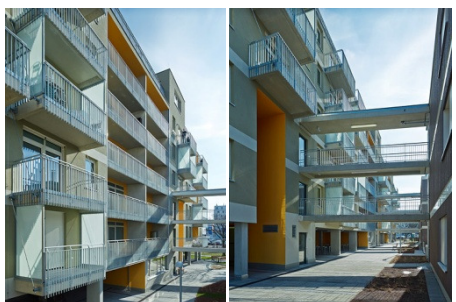


Nach zahlreichen Realisierungen im kleinvolumigen Holzbau und einer intensiven Beschäftigung mit dem Thema „Urbaner Holzbau“ im Rahmen des Forschungsprojektes achtplus zeichnet Schluder Architektur für den ersten siebengeschossigen Wohnbau in Holzbauweise in Österreich verantwortlich. Das Büro tritt mit seinen Projektpartnern mit der Anlage an der Wagramer Straße in der Wiener Donaustadt den Beweis an, dass Holz nicht nur wegen seiner ökologisch-nachhaltigen Qualitäten als CO₂-neutraler Baustoff und seiner oft gelobten positiven Auswirkungen auf Wohnkomfort und Raumklima ein hervorragender Baustoff ist, sondern auch hinsichtlich Bauökonomie und konstruktiver Eigenschaften im großvolumigen, urbanen Bau seine Berechtigung hat.

Obergeschosse in Massivholz



Die sechs Obergeschosse des Bauteils A wurden in einer Massivholzkonstruktion aus Brettsperrholz errichtet. Die Vorfertigung der Wand- und Deckenelemente inklusive aller Durchbrüche beschleunigte nicht nur die Fertigstellung des Rohbaus, sondern garantierte zudem eine sauberere Baustelle als bei gängigen Baumethoden und damit gesündere Arbeitsbedingungen. Die Holzkonstruktion ist mineralisch verkleidet, also an der Fassade verputzt und innen mit Gipskarton beplankt, wodurch eine Entzündung der Holzbauteile ausgeschlossen ist. Das Erdgeschoss besteht – wie es die Wiener Bauordnung für Holzbauten ab vier Geschossen vorschreibt – aus Stahlbeton, ebenso die drei Stiegenhauskerne zwecks Gesamtaussteifung und zur Abtragung der Gebäudelasten.



Die Anlage besteht aus einem siebengeschossigen Baukörper an der Wagramer Straße (Bauteil A, Schluder Architektur). An diesen schließen drei niedrigere, dreigeschossige Riegel (Bauteil B, Hagmüller Architekten) an, die zur lockeren Bebauungsstruktur in der Umgebung überleiten. Jede Wohneinheit verfügt über einen privaten Freiraum in Form einer Loggia, eines Balkons oder einer Terrasse. Im Erdgeschoss befinden sich die Gemeinschaftseinrichtungen sowie eine Gästewohnung.

Ökologisch im gesamten Lebenszyklus



Insgesamt wurden im Projekt 2.400 m³ Brettsperrholz verarbeitet. Darin sind ca. 2.400 Tonnen CO₂ gespeichert. Zerlegt man das Gebäude am Ende der Lebensdauer, kann man die rund 19 Terajoule (ca. 5,2 TWh) an eingespeicherter Energie nutzen und diese in Strom und Wärme umwandeln. Damit wird allein durch das Baumaterial Holz fossile Energie in bedeutenden Mengen durch in Österreich verfügbare erneuerbare Rohstoffe eingespart.

Der innovative Wohnbau ist als Sieger aus dem Bauträgerwettbewerb „Holzbau in der Stadt“ hervorgegangen und ist als Musterprojekt ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung einer nachhaltigen Bauweise im Wohnungsbau.

Projektdaten:

Standort:

1220 Wien, Wagramer Straße 151-155

Bauteil A – Siebengeschosser in Holzkonstruktion: Schluder Architektur ZT GmbH,

Bauteil B – Dreigeschossig in Holzkonstruktion: Hagmüller Architekten

Wohnungen: insgesamt 101 geförderte Mietwohnungen mit Superförderung

Wohnungsgrößen: 36 m² – 108 m²

Bauträgerwettbewerb: November 2009

Planungszeit: November 2009 – Januar 2012

Beginn Holzbau Bauteil A: Anfang Jänner 2012

Fertigstellung und Übergabe

an die Mieter: Februar 2013

Projektpartner:

Bauherr:

Familie – Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft

Architektur:

Schluder Architektur ZTGmbH

Projektleitung: Natascha Stoklaska

+

Hagmüller Architekten

Projektleitung: Harald Eder

Statik:

RWT Plus ZT GmbH

Projektleitung: Anton Oster

Haustechnik:

Team GMI Ingenieurbüro GmbH

Brandschutz:

BrandRat ZT GmbH (Wien)

Grün- und Freiraumplanung:

Carla Lo Landschaftsarchitektur

Generalunternehmer:

Voitl & Co. Baugesellschaft m.b.H.

Holzbau:

Aichinger Hoch-, Tief- und Holzbau GmbH & Co. Nfg KG

Brettsperrholz:

Binder Holz Bausysteme GmbH

Trockenbau:

Saint-Gobain RIGIPS Austria

Impressum

schluder architektur ZT GmbH

1010 Wien, Heinrichsgasse 2/9

Tel +43 (0) 1 533 65 34

Fax +43 (0) 1 533 65 34-9

www.architecture.at

office@architecture.at